

www.elearning-erzbistum-paderborn.de

E-Learning begleitet Prozess der pastoralen Entwicklung im Erzbistum Paderborn

„Bei WebWeaver® Education hat uns die Anwenderfreundlichkeit von Lernplattform und Autorensystem überzeugt.“

Ludger Vollenkemper, Leiter des Bereichs Katholische Bildungsstätten für Erwachsenen- und Familienbildung im Erzbistum Paderborn



Auf einen Blick

Kunde



Katholische Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB), Paderborn

Bedarfslage

- Qualifizierung von haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden für neue Aufgaben
- Zeitlich und örtlich flexibel nutzbares Lernangebot
- Intuitive Nutzbarkeit der Lernplattform durch Teilnehmende
- Einfaches Erstellen und Pflege von Kursinhalten

Lösung

www.elearning-erzbistum-paderborn.de auf Basis von WebWeaver® Education

Ergebnisse

- E-Learning-Plattform im Corporate Design des Erzbistums
- Erfolgreicher Aufbau eines Angebots von E-Learning- und Blended-Learning-Kursen
- Hohe Teilnehmerzufriedenheit
- Minimaler Verwaltungsaufwand durch Schnittstelle zu Kursverwaltungssoftware

Gesellschaft und Kirche sind im Wandel begriffen: Die demographische Entwicklung, die gesellschaftliche Pluralisierung sowie neue Formen christlichen Lebens stellen die Kirchen vor Herausforderungen. Das Erzbistum Paderborn trägt dem Wandel mit der „Perspektive 2014“ Rechnung. Dabei geht es um die Neuausrichtung der Pastoral und die damit verbundenen Veränderungen in den Strukturen der Kirchengemeinden. E-Learning-Angebote unterstützen seit Sommer 2012 haupt- und ehrenamtlich Engagierte im gesamten Erzbistum bei den Umgestaltungsprozessen. Dazu initiierte das Erzbistum Paderborn die Lernplattform „E-Learning Erzbistum Paderborn“ auf Basis von WebWeaver® Education.

Das Erzbistum Paderborn zählt mit 1,6 Millionen Gläubigen zu den großen Diözesen in Deutschland. Es umfasst Ost- und Südwestfalen, Teile des Ruhrgebiets, des südlichen Niedersachsens sowie Teile des nördlichen Hessens. Die Katholische Erwachsenen- und Familienbildung der Diözese (kefb) bietet den Menschen im Erzbistum durch ihre Angebote in den Katholischen Bildungsstätten und den Katholischen Bildungswerken einen Ort der Reflexion. Mit der Lernplattform „E-Learning Erzbistum Paderborn“ baut die kefb seit 2012 als einer der bundesweit ersten kirchlichen Bildungsträger ein E-Learning-Angebot auf.

Die Bedarfslage

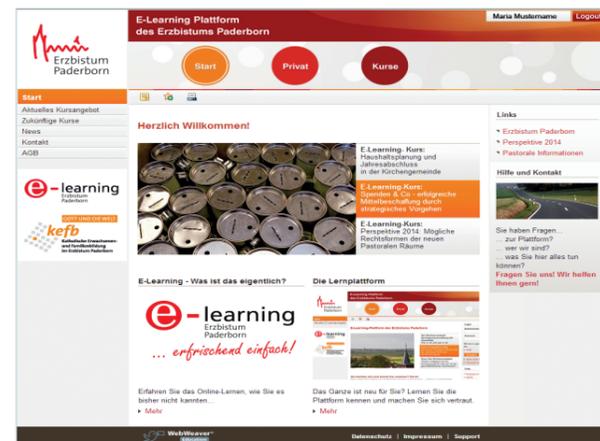
Anlass dafür waren die Prozesse der pastoralen Entwicklung im Rahmen der „Perspektive 2014“. Nach dem Zusammenschluss von Pfarrgemeinden zu Pastoralverbänden entstehen seit 2010 mit den neuen „Pastoralen Räumen“ insgesamt 88 größere Zusammenschlüsse. Diese neuen

„Für unsere Teilnehmer ist E-Learning die beste Möglichkeit, sich das benötigte Know-how schnell und effektiv anzueignen.“

Einheiten zu verwalten und mit kirchlichem Leben zu füllen, obliegt den haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden.

„Diese Menschen müssen für ihre neuen Aufgaben qualifiziert werden. Dazu bot sich uns das E-Learning ganz selbstverständlich an“, berichtet Ludger Vollenkemper, Leiter des Bereiches Katholische Bildungsstätten

und des Projekts „Einführung von E-Learning im Erzbistum Paderborn“. „Gerade in den Kirchenvorständen engagieren sich solche Menschen ehrenamtlich, die auch beruflich stark eingebunden sind. Für sie ist E-Learning die beste Möglichkeit, sich das benötigte Know-how schnell und effektiv anzueignen, wo und wann es ihnen passt.“

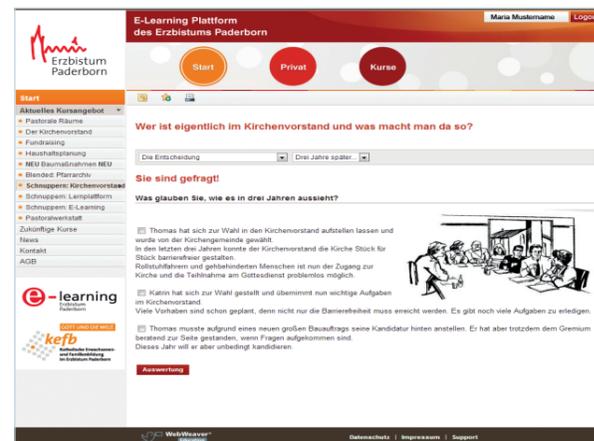


Startseite von www.elearning-erzbistum-paderborn.de

Die Lösung

Bei der Suche nach einer geeigneten Plattform nahm das Projektteam unterschiedliche kommerzielle Angebote und Open-Source-Lösungen in den Blick. „Nicht die Beschäftigung mit der Technik sollte unsere Aufmerksamkeit binden, sondern die Frage, wie wir ein inhaltlich fundiertes und didaktisch hochwertiges Angebot entwickeln“, erläutert Ludger Vollenkemper. Letztendlich überzeugten Anwenderfreundlichkeit von Lernplattform und Autorensystem.

Die Anpassung an das Corporate Design des Erzbistums weist die neue Plattform deutlich als Angebot der Diözese aus. Eine Schnittstelle zur Kursverwaltungssoftware der kefb wurde erstellt, um den Verwaltungsaufwand zu minimieren. Durch diese Anbindung erhalten Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich über die Website der kefb anmelden, automatisch ihre Zugangsdaten zur Lernplattform. So können seit August 2012 unterschiedliche Kurse auf der Plattform gebucht werden. Themen sind zum Beispiel „Rechtsformen der neuen Pastoralen Räume“, „Grundlagen der Kirchenvorstandsarbeit“, „Haushaltsplanung“ und „Fundraising“. „Die Pflege des Pfarrarchivs“ wird als Blended-Learning-Kurs in Verbindung mit Präsenzterminen angeboten. Zu allen Lerninhalten stehen Fachtutoren bereit, die Fragen der Teilnehmenden beantworten.



Kursbereich von www.elearning-erzbistum-paderborn.de

Die Praxis

„Das neue Angebot wurde von Beginn an gut angenommen“, berichtet Nastasja Lohrberg, die Koordinatorin für das E-Learning-Projekt des Erzbistums Paderborn.

„Lernende aller Altersgruppen finden sich gut auf der Plattform zurecht.“

„Fast täglich haben wir neue Anmeldungen. Eine erste Auswertung zeigt: Die Teilnehmerstruktur entspricht in etwa der Struktur der Zielgruppe. Lernende aller Altersgruppen finden sich gut auf der Plattform zurecht. 99 Prozent

der Teilnehmenden würden die Kurse weiterempfehlen. Tatsächlich erreichen uns laufend Anfragen nach Kooperationen und neuen Kursangeboten aus verschiedenen Arbeitsbereichen im Erzbistum.“

„99 Prozent der Teilnehmenden würden die Kurse weiterempfehlen.“

Ludger Vollenkemper macht noch einen weiteren Grund dafür aus, dass die Lernplattform von Anfang an so gut angenommen wurde: „Die deutliche Beschränkung auf eine Aufgabenstellung

und ihre Lösung scheint uns ein wesentlicher Grund dafür zu sein, dass das Projekt so erfolgreich gestartet ist.“

Interesse geweckt?

Wünschen Sie weitere Informationen zu unseren Kunden und zu unseren Produkten?

Marketing & Vertrieb

Kerstin Ciba
Telefon: +49 221 6500-662
E-Mail: kerstin.ciba@digionline.de

Kontakt

DigiOnline GmbH
Neusser Str. 93
50670 Köln
Telefon: +49 221 6500-600
E-Mail: info@digionline.de
Website: www.digionline.de
Geschäftsführer: Werner Grafenhain

Weitere Informationen

www.wwschool.de
www.digionline.de